



2. Landeskulturkonferenz Rheinland-Pfalz

Impulse und Perspektiven für die kulturelle Teilhabe junger Menschen

 **Ort:** Altes Postlager Mainz (Mombacher Str. 11-15)

 **Datum:** 27. November 2025

 **Uhrzeit:** 10:00 – 17:00 Uhr

Moderation durch den Tag: Miedya Mahmood

 **09:00 – 10:00 | Registrierung + Auswahl der Workshops**

 **10:00 – 10:05 | Begrüßung durch Miedya Mahmood, Moderation**

 **10:05 – 10:15 | Begrüßung Kultur- und Jugendministerin Katharina Binz**

 **10:15 – 10:35 | Keynote**

„Medien für junge Menschen. Warum Kultur und Identität wichtig für den Erfolg von Funk sind“

Philipp Schild, Programmgeschäftsführer Funk

 **10:35 – 10:40 | Statement**

Sarah Jaeger, Vertretung Landesjugendbeirat

 **10:40 – 10:55 | Präsentation Jugend-Kultur-Befragung**

Präsentiert von: SKOPOS Institut für Markt- und Kommunikationsforschung GmbH & Co. KG



 10:55 – 11:30 | Podiumsdiskussion

Kulturelle Teilhabe junger Menschen stärken – Perspektiven aus Politik, Praxis und Forschung

 11:30 – 11:40 | Pause

 11:40 – 12:00 | Künstlerische Intervention + Best Practice

Jugendclub „Theaterscouts“ des Chawwerusch Theaters

 12:00 – 12:45 | Festakt

„Rauskommen! Der Jugendkunstschuleffekt“

Bundespreis für teilhabeorientierte Jugendkulturarbeit

Durchgeführt durch den Bundesverband der Jugendkunstschulen und Kulturpädagogischen Einrichtungen e.V. (bjke) / gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

 12:45 – 13:50 | Mittagspause und Networking

 13:50 – 13:55 | Aufteilung auf die Workshopräume

Zur Auswahl stehen:

A. Like-Share-Comment – der Social Media (Dance-)Floor als Theaterbühne

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Choreografien, Kommentaren und Likes, die sonst nur auf unseren Smartphones stattfinden. Was passiert, wenn wir digitale Schrittfolgen in den Bühnenraum übertragen? Wie „liked“ man eigentlich, wenn man sich direkt gegenübersteht – und was macht es mit uns, wenn Kommentare ins Gesicht gesagt werden? Wir lernen Schrittfolgen, dekonstruieren Tänze und Verhaltensweisen aus Social Media und erforschen, wie sich ihre Übersetzung in den analogen Raum anfühlt. Gerade für Kinder und Jugendliche ist es wichtig, einen reflektierten Umgang mit Medien zu entwickeln – dieser Workshop bringt das Thema in Bewegung. Vorerfahrung ist nicht notwendig!

Durchgeführt durch Agnetha Jaunich, Tänzerin, Performance-Künstlerin und Tanzpädagogin



B. Silent Lab - Generationengerechtigkeit

Das Silent Lab ist ein innovatives pädagogisches Format, das Klang und Sounddesign nutzt, um eine immersive Erfahrung zu schaffen. Mit speziellen Kopfhörern entsteht eine temporäre Gemeinschaft, die Themen wie Menschenrechte, Frieden oder Nachhaltigkeit sinnlich erfahrbar macht. Im Workshop lernen die Teilnehmenden das Silent Lab kennen und erleben eine Session zum Thema Generationengerechtigkeit, die Jugendliche im Rahmen des partizipativen Jugendkulturfestivals Pink Future gemeinsam mit dem Starkmacher e.V. entwickelt haben. Anschließend werden Eindrücke und Zukunftsvisionen gemeinsam reflektiert. Vorerfahrung ist nicht notwendig!

Durchgeführt durch Starkmacher e.V. und Jugendliche des Jugendkulturfestivals Pink Future

C. Digitale Räume als Kulturorte – Chancen und Herausforderungen

Digitale Räume sind längst zentrale Orte der Begegnung, des Austauschs und der kulturellen Teilhabe junger Menschen. Wie können sie bewusst als Kulturorte gestaltet werden? Welche Chancen und Herausforderungen entstehen dabei für Bildung, Institutionen und Politik?

Zwei Expert:innen geben Einblicke aus der Praxis:

- TINCON – Teenage Internetwork Conference: Eine bundesweit etablierte Konferenz für digitale Jugendkultur, die jungen Menschen eine Bühne gibt, ihre Themen sichtbar zu machen und sich aktiv einzubringen.
- Digitale Welten: Ein Festival und Netzwerk für politische und kulturelle Medienbildung, das Jugendlichen kreative Zugänge zu Technologie, Kunst und Code eröffnet.

Nach jeweils 15-minütigen Präsentationen führt Finn Holitzka ein moderiertes Gespräch zu Themen wie Zugang, Teilhabe, Diversität und Verantwortung. Eine anschließende Fragerunde lädt zum Austausch ein.

Durchgeführt durch pop RLP

D. Netzwerk-Speeddating

Beim Netzwerk-Speeddating haben Teilnehmende die Gelegenheit, in kurzen Gesprächsrunden neue Kontakte zu knüpfen, Ideen auszutauschen und mögliche Kooperationen zu entdecken. Ein lebendiges Format, um das eigene Netzwerk zu erweitern und frische Impulse mitzunehmen.

 **13:55 – 14:55 | Workshops (Session 1)**

 **15:00 – 16:00 | Workshops (Session 2)**

 **16:00 – 16:25 | Kaffeepause**

Mit musikalischer Begleitung



 16:25 – 16:35 | Best Practice

KuBiQ (Kulturelle Bildung im Quartier) der KUNSTFLOTTE Trier

 16:35 – 17:00 | Abschluss-Session und Verabschiedung

Kurze Zusammenfassung der wichtigsten Themen und Highlights des Tages

 Ab 17:00 | Get-together

Mit musikalischer Begleitung

 Markt der Möglichkeiten & Mitmachaktion

Während des gesamten Tages gibt es einen **Markt der Möglichkeiten** mit verschiedenen Initiativen, Projekten und Partner*innen zum Kennenlernen. Außerdem lädt die „**HURRA! Jugendkunstschule**“ der Kunsthalle Mainz zu einer Mitmachaktion ein.